

---

Subject: Antihistaminika gegen Upregulation??  
Posted by [Foxi](#) on Tue, 16 May 2006 11:53:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Was meint ihr dazu?

Hab ja schon öfter gelesen das durch Antihistaminka die Rezeptoren besetzt werden und so z.b Allergene keine Chance haben zu wüten!

Hab auch schon Berichte gelesen das einige ziemlichen Haarwuchs hatten nach Antihistaminika Einnahme!  
Haare Gesünder-Dichter usw....

Ich weis DHT ist kein Allergen! aber kann Antihistaminika nicht Rezeptoren sozusagen abschließen?

Foxi

P.s aus Haarerkrankungs.de

22 >>> Passt sich der Körper dem niedrigen DHT Gehalt an ? Ich habe schon mehrmals im Internet gelesen, dass der Körper durch Upregulation , also Erhöhung der Anzahl an DHT Rezeptoren, den niedrigen DHT Gehalt wieder ausgleicht. Ist das so?

Das kann ich Ihnen leider nicht beantworten. Aber ich glaube nicht, dass die DHT/Androgen-Rezeptorenzahl so stark erhöht wird, dass die Effekte der DHT-Senkung relevant abgeschwächt werden.

Prof. Dr. H. Wolff